



FÜR MEHR QUALIFIZIERTE FACHKRÄFTE! Denn Jung und Alt sitzen in einem Boot

Sollen Kitas jetzt mit mehr Kindern vollgestopft werden?!?!

Zauberwort „Pädagogische Flächen“

Auf der letzten Leitungsvollversammlung und auch auf der Erziehervollversammlung kam es zu Verwirrungen, als es um das Thema „Pädagogische Flächen“ ging. Es hieß, dass viele Kitas mehr pädagogische Fläche, aber zu wenige Kinder hätten und nur eine Auslastung von ca. 75% erreichten. Ist das so? Wo kommt die zusätzliche Fläche auf einmal her? Alle Räume, also auch Restaurants, Bewegungsräume, Ateliers, usw., werden neuerdings mit in die pädagogische Fläche gerechnet und kommen nicht mehr on top.

Mehr pädagogische Fläche = mehr Kinder, die auf die vorhandenen Gruppen aufgeteilt werden!

Mehr Kinder contra besserer Personalschlüssel

Die Politik macht Druck, dass die Betreuungszahlen steigen sollen, denn sie braucht mehr Kitaplätze! Die Nachfrage danach steigt stetig. Was passiert aber mit dem Personalschlüssel in den Krippen? Kann er so gehalten werden? Wir haben einen ziemlich hohen Personalmangel! Uns fehlen Fachkräfte! Welchen Sinn macht es, jetzt auf höhere Betreuungszahlen zu pochen?!

Die Offene Liste vertritt die Ansicht, dass es kein Zufall sein kann, dass jetzt neben den Personalwochenstunden das Bemessungsinstrument „Pädagogische Flächen“ forciert wird. Es besteht die Gefahr, dass trotz unbesetzter Stellen und Personalausfall mehr Kinder aufgenommen werden sollen. Dieser Prozess könnte quasi zu einer verdeckten Korrektur des Personalschlüssels führen, der zu Lasten der Kolleg*innen gehen würde.

Verlässliche Obergrenzen einziehen

Es muss endlich auch an unsere Kolleg*innen gedacht werden. Die Elbkinder haben fantastische und qualifizierte Beschäftigte! Die sollten gehalten und nicht zu sehr strapaziert werden! Müssen viele Kitas jetzt tatsächlich die Aufnahme von mehr Kindern organisieren?!

Es ginge auch anders! Übergangsweise könnten in der Stadt Wohnungen und andere Räume hergerichtet werden, um mehr Kitaplätze zu schaffen.

Der Betriebsrat sollte eine Regelung treffen, dass bei weniger Personal auch weniger Kinder aufgenommen werden und die Kitabelegschaften mitentscheiden können.

Brandschutz ja, aber nicht zu Lasten der Kolleg*innen

Die Offene Liste fragt sich, wie das Ganze zum Thema „schärferer Brandschutz“ passt. Die neue Brandschutzverordnung bringt einige Veränderungen, die nicht immer positiv sind, aber durchaus zeitweise zu Platzreduzierungen führen können. Wieder zu Lasten der Kolleg*innen, diesmal mit Personalabbau oder durch Abgruppierungen der Leitungen? So nicht!

Die Kolleg*innen **Der Offenen Liste** im Betriebsrat nehmen gern eure Anregungen entgegen und werden sich für eine Regelung zu Gunsten der Kolleg*innen einsetzen.

DOL Ansprechpartnerinnen

Angelika Künstler – Betriebsrätin	040 / 42109 – 187	a.kuenstler-betriebsrat@elbkinder-kitas.de
Konstanze Fischer – Betriebsrätin	040 / 42109 – 184	k.fischer-betriebsrat@elbkinder-kitas.de
Sabine Laffrentz – Betriebsrätin	040 / 42109 – 266	s.laffrentz-betriebsrat@elbkinder-kitas.de
Ilona Scheitherr – Betriebsrätin	040 / 42109 – 180	i.scheitherr-betriebsrat@elbkinder-kitas.de